







# Der Murrthal-Bote.

Kmtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 44. Donnerstag den 13. April 1882. 51. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet vierteljährlich mit Unterhaltungsblatt frei ins Haus geliefert: in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf. im Oberamtsbezirk Backnang 1 M. 45 Pf., im sonstigen inländischen Bezirke 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühren betragen die einpaltige Zeile oder deren Raum: für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und den benachbarten Bezirken 7 Pf., für Anzeigen von entfernteren Bezirken und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

**Sämmtliche Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen und Confection**  
empfehlen in größter Auswahl zu wirklich billigen Preisen  
Stuttgart, Münzstraße Nr. 1  
näcst dem Markt u. der Gemüsehalle.  
**E. Breuninger.**

Backnang.  
Fortsetzung des vorjährigen  
**Großen Ausverkaufs**  
Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe verkaufe ich mein ganzes großes Waarenlager, theils zum Selbstkostenpreis theils unter demselben, als:  
**Tuch, Bucklin, Halbtuch, Confectionsstoffe**  
in guter Qualität und den neuesten Dessins und Farben.  
Cachemir & Orleans, schwarz und farbig, Damenkleiderstoffe in modernen Mustern, Hosenzeuge, halbwole und baumwollene, Blandrud in neuesten Dessins, Bett-, Schurz- & Kleiderzeugen, Hemdenzeuge & Baumwollflanelle, Bettbarcent, Bettdrill & Bettfedern, Leinwand, Tisch- & Handtuchzeug, Tischtücher & Servietten.  
Sämmtliche Waaren sind von besser Qualität und muß das große Waarenlager im Laufe dieses Frühjahrs & Sommers ausverkauft werden.  
Um gütigen Zuspruch bittet  
**Rudolph Beuttler.**  
**Ausverkauf**  
einer großen Parthie Mantelets, Paletots, Jaden, Regenmäntel für Erwachsene und Kinder bei Obigem.

**Binder-Bichler,**  
Stuttgart  
Königsstr. Nr. 62, 1 Et.  
**Damen-Mäntel**  
aller Art:  
Paletots, Umhänge, Regenmäntel, Jaden hauptsächlich guter Mittelgenre,  
**Fertige Kleider**  
solid von M. 14 an,  
**Kleiderstoffe, Besätze, Mantelstoffe u. s. w.**  
**Billigste Preise**  
und solideste Waare.  
Bei Barzahlung 5% (S. 7743)

Sulzbach a. M.  
**Arbeiter-Gesuch.**  
Ein jüngerer Arbeiter kann sogleich eintreten bei  
**Ch. Wenzel, Schuhmachermstr.**  
Backnang.  
Einen kräftigen Jungen nimmt  
**in die Lehre**  
Rothbarber Gbret.

**NORDDEUTSCHER LLOYD.**  
Postdampfschiffahrt  
von  
**BREMEN**  
Directe  
**BREMEN** nach dem Westen  
Billets  
nach  
**BALTIMORE**  
**NEW-YORK**  
der Verein. Staaten.  
**AMERIKA.**  
NEW-ORLEANS  
Wegen Passage wende man sich an die Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen oder an deren Haupt-Agenten  
**Johs. Rominger in Stuttgart**  
und dessen Agenten  
**Louis Göchel jr.,** Binngießer in Backnang.  
**August Seeger** in Murrhardt. **Paul Schwarz** in Wimmenden.  
**C. F. Nettich** in Wäsenroth.  
Backnang. Für schöne  
**Rißfelle**  
zähle von heute an **M. 1. 20** pr. Stück  
**G. Holzappel.**  
Schönen dreiflätrigen und hohen  
**Kleesamen**  
J. Erb.  
Achte  
**Zahnhalsbänder**  
für zahnende Kinder, per Stück 1 M.  
In Backnang bei Hrn. Apotheker **Weil**, ferner in den Apotheken von **Sulzbach, Murrhardt, Gaildorf.**

Nach Amerika, Australien und Afrika.  
Tägliche Passagier-Beförderung mit 1. Cl. Postdampfschiffen über  
**Hamburg, Bremen, Antwerpen, Liverpool & Amsterdam.**  
Für Passagiere mit der direkten  
**Königl. Kronlinie Amsterdam-New-York**  
einschließlich 2 Ctr. Freigepäd ab Mannheim ausnahmsweise billig. Zu Accordsabschlüssen empfehlen sich  
**Die Agenturen in:**  
Backnang, J. Dorn a. M.  
Murrhardt, Gb. Fink, Kaufmann.  
Wimmenden, G. Meyer, Goldarbeiter.  
**Die Generalagentur:**  
Albert Starke in Stuttgart  
Olgastraße Nr. 31.

**Herzlichen Dank**  
für Zus. der Broschüre „Krankensfreund“, aus welcher ich ersehen, daß auch veraltete Leiden, wenn die richtigen Mittel angewendet werden, noch heilbar sind. Mit freudigem Vertrauen auf endliche Genesung von langjährigem Leiden, bitte um Zusendung von ic.“ — Derartige Dankesäußerungen laufen sehr zahlreich ein und sollte daher kein Kranker veräumen, sich die in Richters Verlagsanstalt, Leipzig, bereits in 500 Aufst. erschienene Broschüre „Krankensfreund“ kommen zu lassen, um so mehr, als ihm keine Kosten daraus erwachsen, da die Zusendung gratis und franco erfolgt.  
**Wechselformulare**  
werden billig angefertigt in der Druckerei des Murrthalboten.

Am Ostermontag findet bei Unterzeichnetem bei gutem Wein und ausgezeichneter Lagerbier  
**Tanzunterhaltung**  
statt, wozu freundlichst einlabet  
**Jakob Kocher j. Krone.**  
**Bergmanns Sommerprossen-Seife**  
zur vollständigen Einseifung der Sommerprossen, empf. à Stück 60 Pfennig  
Apoth. Weil in Backnang.  
Sulzbach a. M.  
Einen noch auten  
**Kastnofen**  
hat billig zu verkaufen  
**Joh. Fris, Schumachermstr.**  
**Frachtbrieife**  
zu haben in der Druckerei des Murrthalboten.

**Amtlige Bekanntmachungen.**  
Oberamt Backnang.  
**An die Schultheißenämter.**  
Die noch rückständigen Wegdefectprotokolle sind mit Erledigungsnachweis ohne Verzug einzusenden.  
Den 11. April 1882.  
Revier Reichenberg.  
**Wiederholter Kleinnuß- und Brennholz-Verkauf.**  
Am Freitag den 21. d. M. aus Burgschlag, Koblwies, Neuwies, Bühl und Sulzbachermund: 1460 Fichtenberstangen bis 9 m, 640 Stüd 9—12 m lang, Reisklängen: 2000 Stüd 4—6 m, 2570 Stüd 6—8 m, 90 Stüd über 8 m lang; Brennholz aus Neuwies, Bühl, Breitbalde und Seerfeld: Km.: 1 aspene Scheiter, 18 buchene, 1 eichene, 1 birtene, 3 aspene und 164 Nadelholzprügel, 500 buchene Wellen.  
Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf dem Eichelhof.  
Reichenberg den 5. April 1882. R. Forstamt. Bechtner.

Revier Reichenberg.  
**Aktord.**  
Am Freitag den 14. April, Vormittags 10 Uhr, wird die Befuhr von Pflanzen auf die Culturpläze im Aktord vergeben.  
Zusammenkunft in der Pflanzschule auf der hohen Straße.  
Reichenberg den 10. April 1882. R. Revieramt.  
Revier Unterweissach.  
**Reis-Verkauf.**  
Am Freitag den 14. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden aus dem Staatswald Würzbau (bei Steinbach) 31 Loose birtene Stangen auf Hausen, 62 Loose birtenes Reis (Befenreis) verkauft.  
Zusammenkunft im Würzbau.  
Unterweissach den 10. April 1882. R. Revieramt. Schefold.

Revier Gschwend.  
**Pflanzen-Verkauf.**  
Nichten- und Farnpflanzen aus den Saatgärten im Dammerwald und in der Weinhalde sind dem Verkauf ausgelegt.  
R. Revieramt.

**Siegenschaftsverkauf.**  
In der Zwangsversteigerung in das unbewegliche Vermögen der Friedrich Massa, Maurers Eheleute in Trauzenbach, kommt zufolge Anordnung des R. Amtsgerichts Backnang vom 14. Febr. 1882 gemäß Beschlußes des Gemeinderaths Grab als Vollstreckungsbehörde vom 4. März 1882 die hienach beschriebene Liegenschaft, und zwar auf  
**Markung Trauzenbach:**  
1 Viertel an Geb. Nr. 13. 1 a 12 m Haus, Badofen und Hofraum in der Gemeindegasse, Anschlag sammt Brunnen und P. Nr. 22 600 M.  
1 Viertel an Geb. Nr. 14. 86 qm Scheuer und Hofraum beim Haus 150 M.  
Den 4. Theil an einem Brunnen auf P. Nr. 23 beim Haus, P. Nr. 22. 24 m Gemüsegarten beim Haus, P. Nr. 26. 6 a 55 m Gras- und Baumgarten, auch Holzweise in Gärten 135 M.  
P. Nr. 175. 11 a 12 m Wechselfeld 130 M.  
P. Nr. 237. 28 a 80 m Wechselfeld, Wiese und Debe im Wehlhaus 135 M.  
P. Nr. 239/1. 15 a 53 m Wechselfeld daselbst und Debe 50 M.  
P. Nr. 248. 6 a 32 m Wechselfeld daselbst 30 M.  
P. Nr. 193/3. 8 a 57 m Wiese und Land im Leich 85 M.  
P. Nr. 234. 58 a 34 m Nadelwald im Wehlhaus 100 M.  
P. Nr. 259. 45 a 60 m Nadelwald im Heidenbudele 60 M.  
P. Nr. 246. 8 a 41 m Weide mit Gras daselbst 20 M.  
Gesammtanschlag 1495 M.  
im ersten Termine am **Montag den 17. April 1882,** Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhaus in Grab im öffentlichen Aufsteich zum Verkauf.  
Als Verwalter der Liegenschaft ist **Jakob Kient, Gemeinderath** in Trauzenbach bestellt.  
Mitglieder der Verkaufskommission sind **Amtsnotar Schweizer** von Murrhardt und **Schultheiß Stoll** hier.  
Den 15. März 1882.  
Für den Gemeinderath. **Hülfsbeamter** **Amtsnotar Schweizer** von Murrhardt.

R. Oberamt. Gschwend.  
**Markung Murrhardt.**  
Aufolge Anordnung des R. Amtsgerichts Backnang vom 8. d. M. und gemäß Beschlußes des Gemeinderaths davor als Vollstreckungsbehörde v. 15. cr. wird die hienach beschriebene dem **Johann Söhle, Wirth** u. **Sägmüller** in Siegelberg gehörige Liegenschaft im ersten Verkaufstermin am **Samstag den 15. April d. J.,** Vormittags 10 Uhr, auf dem hiesigen Rathhaus im Zwangswege öffentlich versteigert.  
Dieselbe besteht in:  
**Markung Siegelberg.**  
Gebäude.  
Nr. 23. 57 qm Wohnhaus, 66 qm Scheuer unter 1 Dach, 1 a 43 qm Hofraum, 36 qm dto. unter dem Mühlgraben,  
3 a 02 qm Ein neuerbautes Wohnhaus und Scheuer  
Brandvers.-Anschl. 2760 M.  
Nr. 8. Die Hälfte an 11 qm Ein Schweinstall östlich am Hause, neben der Gasse, Brandvers.-Anschl. O. Zus. Anschlag 3085 M.  
Nr. 10A. 80 qm Eine Sägmühle in der Säggasse, neben dem Bach u. dem Hofraum mit eingerichteter Lang- und Kurbel, sowie mit einer Hand- reibe und Zugehör, Brandvers.-Anschlag 1560 M.  
Anschlag 1700 M.  
Gärten:  
P. Nr. 163. 2 a 75 qm 1 a 81 qm Holzweise 4 a 00 qm in den Hallwiesen, das Juselze genannt 65 M.  
Witt. geb. Ader.  
P. Nr. 183. 6 a 2 qm 29 qm Debe 6 a 31 qm in den Hohl- 135 M.  
P. Nr. 189. 8 a. 97 qm in den Hohlwiesen 170 M.  
P. Nr. 185. 1 a 72 qm in den Hohlwiesen 35 M.  
P. Nr. 188/2. 6 a 07 qm daselbst 160 M.  
Wechselfelder.  
P. Nr. 146. 6 a 53 qm in den Thauadern, das Steinbergäckle 85 M.  
P. Nr. 213. 23 a 10 qm in den Gerstenadern 170 M.  
Wiesen.  
P. Nr. 168. 43 a 26 qm imädig in den Hallwiesen 685 M.  
P. Nr. 171. 45 a 73 qm in den Gerstenadern 770 M.

**Gläubigeraufruf.**  
Ansprüche an den verstorbenen **Karl Krenz, Schmid** von hier, sind bei Geschäft der Nichtberücksichtigung bei der zu fertigenden Liegenschaftsaufschießungsverweisung bis zum 20. d. M. hieher nachzuweisen.  
Am 8. April 1882.  
Unterschiedsbehörde.  
Vorstand **Gerischen.**

Backnang.  
**Bau-Akkord.**  
Nachstehende Arbeiten sollen im Submissionsweg vergeben werden u. beträgt der Voranschlag:  
1) der Mauerarbeit 2200 M. — Pf.  
2) „ Zimmerarbeit 550 M. — Pf.  
3) „ Schreinerarbeit 1085 M. 45 Pf.  
4) „ Spilferarbeit 470 M. — Pf.  
5) „ Glaserarbeit 213 M. — Pf.  
6) „ Schlosserarbeit 600 M. — Pf.  
7) „ Flöschnerarbeit 220 M. — Pf.  
8) „ Anstricharbeit 420 M. — Pf.  
Kostenvoranschlag und Bedingungen liegen in der Wohnung des Unterzeichneten zur Einsicht auf, woselbst Offerte bis zum **Mittwoch den 19. d. M.** Abends 6 Uhr abgegeben werden wollen.  
Herrlinger, Wertmeister  
Vennigen.  
26 Stckl. neuen rothen reinen **Wein**  
bat zu verkaufen  
**Johann Müller, Väder.**